

## Termin für Super-Cup steht fest

**OSTFRIESLAND/JOS** – Noch kämpfen die Fußballer beim „Ostfriesland-Cup“ um Siege und Preisgelder. Doch eines steht schon jetzt fest. Der Gewinner des Turniers wird sein Super-Cup-Spiel gegen den Regionalligisten BSV Kickers Emden bestreiten. Und auch der Termin für die Partie ist bereits bekannt. Am Dienstag, 27. August, tritt der diesjährige Ostfriesland-Cup-Sieger auf eigener Anlage gegen die Emder an.

„Wir sind hocheifrig, dass wir den BSV Kickers Emden wieder mit in unser Projekt einbeziehen können und wir betrachten die aktuelle Konstellation in Ostfriesland als prädestiniert für unser Projekt“, sagen die beiden Initiatoren des Ostfriesland Cups Ewald Adden und Manfred Bloem. „Wir denken, dass wir mit diesem besonderen Spiel einen weiteren attraktiven Schritt für die ostfriesischen Vereine und für die vielen Fußballfans in der Region eingeleitet haben“, fügen die Organisatoren hinzu. Sollte Emden die Partie gewinnen wird die Prämie von 1500 Euro auf den VfL Mullberg, SV Concordia Neermoor und den PSV Norden aufgeteilt.

### TIPPS, TERMINE & ANREGUNGEN?

Ihr direkter Ansprechpartner für den Sport:



**JOCHEN SCHRIEVERS**  
☎ 044 61/944 290  
@sport@harlinger.de

# EM-Revanche auf dem Hopels

**FRIESENSPORT** Beim 26. Fehntjer-Cup starten die beiden besten Boßlerinnen d

VON JOCHEN SCHRIEVERS

**WIESEDERFEHN** – Wenn die Europameisterin im Straßenboßeln nicht zum Kreis der Favoriten bei einem Turnier gehört, spricht das für die Stärke des Starterfelds. Allerdings tritt die niederländische Ausnahmewerferin Silke Tulk beim 26. Fehntjer-Cup auch nicht mit der gewohnten Eisenkugel, sondern mit dem großen Wurfgerät des FKV an. Dass sie aber auch damit umgehen kann, hat sie schon im vergangenen Jahr bewiesen, als sie zusammen mit Jos-Bert Aalbers erstmals in Wiesederfehn gestartet ist. An diesem Wochenende will das niederländische Duo auf dem Hopelser Weg wieder angreifen.

### Favoriten sind kaum auszumachen

Doch die Konkurrenz ist stark. Beim Mixed-Turnier am Samstag ist nämlich nicht nur die Europameisterin am Start, sondern auch die Zweitplatzierte. Und die ist den Umgang mit der großen Kugel gewohnt. Zudem hat sich Mareile Folkens (Abbehausen) mit Reiner Hiljegerdes einen erfahrenen Partner für das Turnier gesucht. Doch auch sie werden es schwer haben. Denn mit den Titelverteidigern Jana Schonvogel/Manuel Runge (Schweinebrück/Kreuzmoor-Bekhausen), den Zweitplatzierten Anke Klöpfer/Stefan Siebolds (Südarle/Burhufe) und Fieke Müller/Matthias Menßen (Reepsholt), die im vergangenen Jahr Silke Tulk und Jos-Bert Aalbers im Achtelfinale aus



Europameisterin Silke Tulk kann nicht nur mit der Eisenkugel umgehen. Mit der Gurl schaffte sie es im Vorjahr bis in die K.o.-Runde.

BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

dem Wettkampf geworfen haben, ist das komplette Podest des Vorjahres wieder vertreten. Insgesamt gehen 54

Teams zuerst ins Streckenwerfen, um die 32 Teilnehmer für die K.o.-Runde zu ermitteln. Die Werfer kommen aus

insgesamt 46 Vereinen. Neben 44 aus Oldenburgerland kommen auch Teilnehmer aus Ostfriesland kommen. KV Kleine David un

# er Weg

der Europameisterschaft



Lattrop-Breklenkamp zwei Clubs aus den Niederlanden hinzu. Los geht es um 14 Uhr.

## Heißer Kampf um die Preisgelder

Nicht minder spannend wird es am Sonntag weitergehen, wenn ab 11 Uhr die Männermannschaften ihre Sieger ermitteln. Wie im Mixed gehen die 45 Teams zunächst in Streckenwerfen, die besten 32 qualifizieren sich für die K.o.-Runde. Jedoch bestehen die Mannschaften hier aus drei Werfern. Mit Steffen Andreeßen, Stefan Siebolds und Matthias Behrends kommen die Titelverteidiger aus Burhufe. Sie werden als letztes Team der Vorrunde auf die Strecke gehen. Wie schon am Samstag wird es aber jede Menge Friesensportler geben, die ihnen das Preisgeld streitig machen wollen. Und das lohnt sich wieder einmal. Mehr als 2000 Euro werden am Wochenende an die besten Werfer ausgeschüttet.

Eine Chance auf attraktive Gewinne haben aber auch diejenigen, die auf der Straße nicht unter die besten acht gekommen sind. Wer halbwegs geschickt ist, kann sich an der Klüterbahn versuchen. Weiter gibt es wieder eine große Tombola und eine Sonderverlosung. Lose hierfür werden unter allen verteilt, die am Sonntagabend bei der Siegerehrung noch vor Ort sind. Mit Sachpreisen im Wert von mehr als 6000 Euro kann sich das Turnier für Zuschauer ebenso lohnen wie für die Athleten auf der Straße.

→ @ Mehr Infos unter

[www.kbv-wiesederfehn.de](http://www.kbv-wiesederfehn.de)

nmikugel

EN SCHRIEVERS

nen. Ne-

burg und

n mit der

d der KV